



Die Killer Interior AG mit Martin Haefner (Mitte), VR-Präsident Amag Group AG, und Helmut Ruhl (2.v.l.), CEO AMAG

BILD: ZVG

LUPFIG: Verleihung des Family Business Award 2021

Auszeichnung für Nachhaltigkeit

Der Family Business Award 2021 geht an die Killer Interior AG aus Lupfig. Ein grosser Erfolg für das einst in Turgi gegründete Unternehmen.

STEFAN HALLER

Vergangene Woche wurde an der festlichen Preisverleihung im Berner Kurssaal das Gewinnerunternehmen des Family Business Awards 2021 gekürt. Als Finalistinnen waren die folgenden drei Familienunternehmen im Rennen: Hobet AG aus Oberkirch, Killer Interior AG aus Lupfig und Zenhäusern Frères SA aus Sion.

In Anwesenheit von über 260 Gästen durfte sich die Familie Killer über den Award freuen. Die Killer Interior AG, gegründet 1936, ist ein Unternehmen in dritter Generation, das sich auf Konzeption und Planung bis hin zur Produktion, Logistik und Montage von hochwertigen Laden- und Inneneinrichtungen in der Schweiz und im Ausland spezialisiert hat.

«Ich freue mich sehr, dass wir diesen bedeutenden Award in den Aargau holen konnten», sagte Marco Kil-

ler, Inhaber und Präsident des Verwaltungsrates der Killer Interior AG mit berechtigter Freude und Stolz zum «General-Anzeiger».

Bekannte Preisträgerfirmen

Die Killer Interior AG ergänzt als beispielhaftes Unternehmen die Reihe der bisherigen Gewinnerunternehmen: Metzler & Co. AG (2020), Wilhelm Schmidlin AG (2019), 1a hunkeler fenster AG & 1a hunkeler holzbau AG (2018), Jucker Farm AG, Seegraben (2017), Fraisa SA (2016), Wyon AG (2015), Entreprises et Domaines Rouvinez (2014), SIGA Holding (2013) und Trisa AG (2012).

Alle drei diesjährigen Finalistinnen erhielten ein Family-Business-Award-Zertifikat, das ihre besonders nachhaltige unternehmerische Tätigkeit attestiert. Darüber hinaus wurde den Unternehmen ein neuer vollelektrischer Audi Q4 e-tron überreicht, der die Finalistinnen ein Jahr lang begleiten wird. Als diesjähriges Gewinnerunternehmen darf die Killer Interior AG das Fahrzeug zudem behalten.

70 Mitarbeitende

Die Killer Interior AG wurde 1936 gegründet und beschäftigt rund 70 Mit-

arbeitende. Marco Killer ist Inhaber und Verwaltungsratspräsident in dritter Generation. Seit 2016 wird das Familienunternehmen operativ von Thomas Würtenberger geleitet.

Die Killer Interior AG zeichnet sich durch eine sehr wertorientierte Unternehmensentwicklung aus. Der innere Antrieb und das Streben nach kontinuierlichen Veränderungen liegt im Führungsverständnis und den flachen Hierarchien. Im Zentrum stehen der Einbezug sowie die Befähigung der Mitarbeitenden durch systematische Schulungen in der Killer Lean Academy, deren ganzheitliches Aus- und Weiterbildungskonzept im Jahr 2018 mit dem «Award Bildung Holz» ausgezeichnet und seither stetig ausgebaut wurde.

Verschwendung wird konsequent vermieden

Nachhaltigkeit ist bei der Killer Interior AG eine sinnstiftende Orientierung, die sowohl in der Vision, Mission («Wir schaffen Werte») als auch im Killer Lean Management («Vermeide jede Art der Verschwendung» und «Trage zur kontinuierlichen Verbesserung bei») fest verankert ist. Als langfristig agierendes Familienunter-

nehmen berücksichtigt die Killer Interior AG die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – Ökonomie, Ökologie und Soziales – gleichermassen und schafft Werte, insbesondere durch unternehmerisches, partnerschaftliches, verantwortungsvolles sowie leistungsbereites und mitarbeiterorientiertes Handeln.

Von der Amag ins Leben gerufen

Die Amag hat den Family Business Award zu Ehren ihres Gründers und Patrons Walter Haefner ins Leben gerufen, der sich stets für eine echte, gelebte und nachhaltige Firmenkultur einsetzte. Ausgezeichnet werden seit 2012 besonders verantwortungsbewusste und unternehmerisch wirkende Familienunternehmen aus der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein. Zudem verfolgt der Award den Zweck, auf die grosse volkswirtschaftliche Bedeutung von Familienunternehmen in der Schweiz aufmerksam zu machen.

Für die Wahl des siegreichen Unternehmens ist eine zehnköpfige Jury verantwortlich, die aus erfahrenen, fachlich bestens ausgewiesenen Persönlichkeiten besteht.